jazz club karlsruhe

März // April '20

Daniel Herskedal

Impressum

Locations:

Jubez, Kronenplatz 1
Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37a
Badisches Staatstheater, Hermann-Levi-Platz 1
TOLLHAUS, Alter Schlachthof 35
Badischer Kunstverein e.V., Waldstraße 3

Herausgeber:

jazzclub Karlsruhe e.V.

Office- & Post-Adresse: Leopoldstr. 13, 76133 Karlsruhe

Mail: info@jazzclub.de

jazzclub.de

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit: Christoph Bohning
Redaktion: Anja & Johannes Frisch
Layout: Anne Tönsmann
Druck: B&W Offsetdruck | Bachmann & Wenzel GmbH

Das Jazzclub-Programm erscheint zweimonatlich. Alle Termine ohne Gewähr.

Stadt Karlsruhe Kulturamt | Kulturbüro

Baden-Württemberg Regierungspräsidium Karlsruhe

Kulturpartner: SWR2

Mitglied im: Jazzverband Baden-Württemberg e.V., Union Deutscher Jazzmusiker, Kulturring

jazz club karlsruhe

Liebe Jazzfans,

vor Euch liegt unser aktuelles Konzertprogramm. Auf den folgenden Seiten findet Ihr alles, was der Jazzclub im Mai und April für Euch zu bieten hat. Wie immer gibt es viel zu entdecken bei uns: Internationale Künstler, interessante Acts aus der Region, spannende Newcomer, Jazzclassix und Jamsession bieten jede Menge Möglichkeiten, einzusteigen, zuzuhören, mitzumachen, gute Musik live zu erleben. Viel Spaß beim Blättern!

Übrigens: Kennt Ihr schon unseren Online-Newsletter? Er erscheint einmal monatlich und informiert Euch über alles Aktuelle rund um den Jazzclub. Abonnieren könnt Ihr ihn auf unserer Website unter www.jazzclub.de.

Wir freuen uns auf Euch im Jazzclub!

Viele Grüße
Euer Jazzclub Karlsruhe

DO 5. März //
19 Uhr im Lichthof der BGV

Karten an der Abendkasse erhältlich

Jugend Jazzt Preisträgerkonzert

“Jugend jazzt” ist wie “Jugend musiziert” – nur anders und dient dem besonders talentierten Jazznachwuchs. Junge Musikerinnen und Musiker mit ihren Bands und ganze Jazzorchester haben hier die Chance, ihr Können vor Jury und Publikum unter Beweis zu stellen.

Die Bundesbegegnung „Jugend jazzt” des Deutschen Musikrates, zu der die Landespreisträger-Band entsandt wird, findet jährlich in wechselnden Städten statt. Sie ist – neben dem Wettbewerbsdurchgang – eine Mischung aus Festival, Konzertpodium, Kontakt- und Informationsbörse, aber auch Workshop und Seminar und hat damit maßgeblich fördernde Wirkung für die Besten im Jazznachwuchs.

„Jugend jazzt für Jazzorchester” heißt die Bundesbegegnung in den „geraden” Jahren; in den „ungeraden” Jahren steht sie den kleinen Ensembles, Combos und Bands offen.

http://www.jugend-jazzt-bw.de/

www.jugend-jazzt-bw.de

JUGEND JAZZT

PREISTRÄGERKONZERT BADEN-WÜRTTEMBERG

Karlsruhe
BGV-Lichthof
05.03.20, 19 Uhr
Eintritt 5 Euro

BGV
BADISCHE VERSICHERUNGEN

Landesmusikrat
BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

jazzclub.de

Jazz // Klassik // Folk

DO 5. März // 20 Uhr

im Tempel

VVK: 17,10 €

Tickets über Kulturzentrum Tempel und reservix.de

Session

Daniel Herskedal

Tuba und Basstrompete //// **Daniel Herskedal** // **Viola** //// **Bergmund Waal Skaslien** // **Piano** //// **Eyolf Dale** // **Perkussion** //// **Helge Andreas Norbakken**

Wahrhaft neue Klangwelten an den Rändern von Jazz, Klassik und Folk erschließt das Quartett des norwegischen Tubaspielers, Basstrompeters und Komponisten Daniel Herskedal. Schon alleine die Besetzung mit Bratsche, Piano und Perkussion, an der der famose Helge Norbakken zu erleben ist, der einst durch seine Zusammenarbeit mit Mari Boine einem breiten Publikum auffallen musste, sorgt für ein außergewöhnliches Klangbild. Herskedal hat sich einen Namen als Musiker gemacht, der die Grenzen seines Instruments technisch und klanglich erweitert und auf diese Weise faszinierende und hypnotisierend schöne Musik erschafft. Daneben schrieb er Werke für renommierte Orchester und spielte mit Marius Neset, dem Trondheim Jazz Orchestra und Django Bates. Sein drittes Album „Voyage“ verbindet atemberaubende Schönheit mit einem erfrischend originellen Sound, ist äußerst melodisch, mit rhythmischem Flair und von lebendigen Farben durchzogen.

MO 9. März & 6. April // 20 Uhr im Jubez Café

Eintritt: Frei! Über einen freiwilligen Unkostenbeitrag freuen wir uns natürlich.

JAM SESSION

Bass //// **Torsten Steudinger** //// **Schlagzeug** //// **Stefan Günther-Martens**

Auch in der Umbauzeit des neuen Jazzclub-Domizils bleibt die Jam Session das Herzstück des Musiklebens im Jazzclub. Wie gewohnt fungieren Torsten Steudinger und Stefan Günther-Martens als Gastgeber, die das Einsteigen ganz leicht werden lassen und zum befreiten Improvisieren einladen. In welche Richtung sich der Abend dann entwickelt, liegt ganz bei ihren Gästen, die das Programm bestimmen und gestalten. Nicht selten kommt es hier zu schwer erwartbaren Höhenflügen und mitreißenden Momenten.

jazzclub.de

MO 16. März // 20 Uhr im Jubez Café

Eintritt: frei! Über einen freiwilligen Unkostenbeitrag freuen wir uns natürlich.

JAZZCLASSIX
A Tribute to Michel Legrand

Piano //// Konrad Hinsken // Bass //// Lukas Hatzis

Jeder kennt seine Musik - ob bewusst oder unbewusst! Seine Kompositionen sind durch dutzende Filmklassiker zu Welthits geworden. Er stand mit Jazzgrößen wie Django Reinhardt, Donald Byrd, John Coltrane und Ben Webster auf der Bühne.

Seine Musik ist emotionsgeladen, voll von Sehnsucht, Pathos und Leidenschaft.

Umso spannender diese Musik des 20. Jahrhunderts in ein neues, dem 21. Jh entsprechendes, Gewand zu packen, ohne ihre Gefühle und Zeitlosigkeit zu verlieren.

MO 30. März & 27. April // 20 Uhr im Tempel

VVK: 15,- // 13,-// 10,- Kartenvorverkauf über jazzclub.de, reservix.de & an der Abendkasse

SOULCAFÉ

Gesang //// Melanie Hanke, Tunc Süzer, Oliver Fischer // Keyboards //// Alexander Krieg, Christian Struck // Schlagzeug //// Thorsten Rheinschmidt // Perkussion //// Andreas Hirth // Brass //// Florian Wolpert, Sean Ian Guptill, Marcus Franzke // Gitarre //// Mathias Loris // Bass //// Niklas Braun

Fette Bläserriffs, eine bestens eingespielte Rhythmusgruppe und die warm klingende Gesangsfront lassen totgeglaubte Soul-Klassiker in frischen Arrangements aufleben. Feine Grooves, knackiger Funk und souliger Jazz ließen Soulcafé zum Funk- und Soul-Flaggschiff der Karlsruher Szene werden. Seit 2008 bietet die von Niklas Braun gegründete Local-Hero-Allstar-Formation beständig einen monatlichen Erfolgsabend im Programm des Jazzclubs.

SOUNDS GOOD FESTIVAL

19/20 03 2020 KARLSRUHE

JAZZ POP

SHOWCASES
KONFERENZ
AFTERSHOW

SOUNDSGOOD
AM 20. MÄRZ 2020

KULTURZENTRUM TOLLHAUS KARLSRUHE

BEGINN 19 UHR

RSXT
URBAN-GROOVE-JAZZ

JIN JIM
JAZZ-ROCK

ARK NOIR
EXPERIMENTAL-ELECTRONIC-JAZZ

BOBBY RAUSCH
EXPERIMENTAL GROOVE

OF CABBAGES AND KINGS
NEO-A-CAPELLA

An zwei Tagen sprengt das SOUNDSGOOD FESTIVAL musikalische Grenzen und lädt Künstler aus POP und JAZZ nach Karlsruhe ein. Einige der angesagtesten aktuellen Grenzgänger der deutschen Jazzszene kommen am Abend des 20.03.2020 ins Kulturzentrum Tollhaus nach Karlsruhe.

TICKETS UND MEHR INFORMATIONEN UNTER
WWW.SOUNDSGOODFESTIVAL.DE

Karls KONZERTE In Kooperation mit jazzclub karlsruhe Tollhaus

Mitglieder des Jazzclubs erhalten den ermäßigten Eintrittspreis.

März & April

Daniel Herskedal
Do. 5. März //
20 Uhr im Tempel

Jugend Jazzt
Preisträgerkonzert
Do. 5. März // 19 Uhr
im Lichthof der BGV

JAM SESSION
Mo. 9. März // 20 Uhr im Jubez Café

JAZZCLASSIX
A Tribute to Michel Legrand
Mo. 16. März // 20 Uhr im Jubez Café

JazzSoundsgood Festival
Fr. 20. März // 19 Uhr im Tollhaus

SOULCAFÈ
Mo. 30. März // 20 Uhr im Tempel

JAM SESSION
Mo. 6. April // 20 Uhr im Jubez Café

JAZZKINO Amazing Grace
So. 12. April // 19 Uhr
in der Kinemathek Karlsruhe

JAZZ & LITERATUR
So 19. April // 11 Uhr
im Badischen Staatstheater

JAZZCLASSIX
A Tribute to Tadd Dameron
Mo. 20. April // 20 Uhr im Jubez Café

Peter Evans „Being and Becoming“
So. 26. April // 20 Uhr
im Badischen Kunstverein

SOULCAFÈ **Mo. 27 April // 20 Uhr** im Tempel

Sandie Wollasch - me myself and them
Mi. 29. April // 20 Uhr im Jubez Café

Eskelin | Weber | Griener
Montag, 11. Mai // 20 Uhr im Tempel

jazzclub.de

JAZZKINO
Amazing Grace

Sydney Pollack, Alan Elliott, USA 2018, Digital, 90 Minuten

Ein Album, das sich über zwei Millionen verkauft hat, ist nicht wirklich ein Geheimtipp. Und dass Aretha Franklin mit Amazing Grace eine grandiose Gospel-Platte gelungen war, ist bekannt. An zwei Abenden im Februar 1972 verwandelte Aretha Franklin mit ihrer damaligen Tour-Band eine Kirche in Los Angeles in ein ganz besonderes Aufnahmestudio. Unterstützt wurde sie dabei von einem Gospelchor, der enthusiastischen Gemeinde und derem Vorstand Reverend Cleveland. Es war eine ziemliche Sensation, als 2018 erstmals Filmaufnahmen dieser Session veröffentlicht wurden. Lange schien das technische Problem, die Bild- und Tonaufnahmen synchron zu bekommen, unlösbar. Als dies dank der Digitalisierung nach Jahrzehnten gelang, verweigerte Aretha Franklin die Zustimmung zur Veröffentlichung. Dass der Film nun doch zu sehen ist, kann man nur als Geschenk bezeichnen. Denn wie außerordentlich gut und ergreifend die Aufnahmen sind, erschließt sich nur im Zusammenspiel von Bild und Ton.

SO 12. April
// 19 Uhr in der Kinemathek Karlsruhe
Eintritt: 8,- // 6,- // 4,- €
Tickets über Kinemathek Karlsruhe

SO 19. April // 11 Uhr
im Badischen Staatstheater
Eintritt: 15,- € Kartenvorverkauf über Badisches Staatstheater

JAZZ & LITERATUR
Whitney Scharer „Die Zeit des Lichts“

Musik //// Jutta Brandl Quartett

"Ich würde lieber ein Bild machen, als eines zu sein" – zu dieser Erkenntnis kam Lee Miller im Alter von zweiundzwanzig Jahren, und so gab sie ihre Model-Karriere in New York auf, um nach Paris zu ziehen. Geld oder einen Plan hatte sie nicht, dafür aber eine Kamera, mit der sie die französische Hauptstadt erkundete. In ihrem spektakulären Debütroman führt die amerikanische Autorin Whitney Scharer ins Künstlermillieu und die Pariser Bohème der dreißiger Jahre. „Die Zeit des Lichts“ handelt von der Fotografin Lee Miller und schildert ihre Liebesbeziehung mit Man Ray und ihre Arbeit als Kriegsreporterin. Vor allem aber zeigt der Liebes- und Künstlerroman eine Frau, die sich weigerte, in jemandes Schatten zu stehen, und die sich als selbstbewusste Künstlerin behauptete.

MO 20. April // 20 Uhr im Jubez Café
Eintritt: frei! Über einen freiwilligen Unkostenbeitrag freuen wir uns natürlich.

JAZZCLASSIX
A Tribute to Tadd Dameron

Saxophon //// Alberto Menéndez // Piano //// Nicolai Daneck // Kontrabass //// Dietmar Fuhr // Schlagzeug //// Jonas Kaltenbach

Tadd Dameron gilt als einer der größten Komponisten der Jazzgeschichte. Der 1917 geborene Pianist schrieb Stücke für Miles Davis, John Coltrane, Dizzy Gillespie, Billie Holiday und alle großen Musiker seiner Zeit. Dexter Gordon nannte ihn den „Romantizisten der Bebop-Bewegung". Seine melodiösen Kompositionen sind bekannt für ihre Sanglichkeit. Die neugegründete Band The Chase widmet sich im Jazzclub Karlsruhe ihren Lieblingsstücken von Tadd Damerons.

SO 26. April // 20 Uhr
im Badischen Kunstverein
Eintritt: 18,- // 16,- // 13,- €
Kartenvorverkauf über jazzclub.de & reservix.de

Peter Evans
"Being & Becoming"

Trompete //// Peter Evans // Vibrafon - Joel Ross // Bass //// Nick Jozwiak // Schlagzeug //// Savannah Harris

Seit der Formation Mostly other People do the Killing gilt Peter Evans als einer der aufsehenerregendsten Trompeter New Yorks und Young Guns der New Yorker Szene, die Musik als Extremsport betreiben und sich schinden, um ihren Instrumenten neue Klänge zu entlocken. Mit Being and Becoming hat er ein neues Quartett gegründet, das voller Frische Neuland erkundet und einen wahren Klangrausch verspricht. Joel Ross wird als der vielversprechendste junge Vibraphonist der USA gehandelt. Schon als Kind in Chicago trommelte er zusammen mit seinem Zwillingsbruder alles kurz und klein und fand so fast unweigerlich zum Vibrafon. Für Savannah Harris an den Drums und Nicholas Jozwiak an Cello und Bass ist Musik nur eine ihrer vielen Ausdrucksmöglichkeiten. Die gelassene Offenheit der beiden ist ein unverzichtbarer Gegenpol zu Peter Evans und Joel Ross, die sich, indem sie sich temporeich feingliedrige Motive zuspielen oder gegenseitig abluchsen, technisch meisterhaft und hochdynamisch zu überbieten suchen.

MO 11. Mai // 20 Uhr im Tempel

Eintritt: 18,- // 16,- // 13,- €
Kartenvorverkauf über jazzclub.de & reservix.de

Sandie Wollasch - me myself and them

Sandie Wollasch //// Stimme // Jörg Teichert //// Gitarre // Martin Meixner //// Keyboards

„me, myself and them“ steht für den runden Klang des Wurlitzer Pianos, von groovy bis sphärisch, den Sound einer Gitarre, die zwischen Blues, Nashville Twang und Jazzharmonik daheim ist, und die darin perfekt eingebettete Stimme von Sandie Wollasch. Die klingt mal samtig, mal glasklar, an den richtigen Stellen kraftvoll, immer emotional und berührend. Da haben sich mit Gitarrist Jörg Teichert, Tasteninstrumentalist Martin Meixner und Sandie Wollasch drei nicht nur gefunden, sondern sind offensichtlich auch beieinander angekommen.

MI 29. April // 20 Uhr im Jubez Café

VVK: 15,- // 13,-// 10,- € Kartenvorverkauf jazzclub.de & reservix.de

Eskelin / Weber / Griener

Ellery Eskelin //// Tenorsaxophon // Christian Weber //// Bass // Michael Griener //// Drums

Seit 2011 finden der New Yorker Saxophonist Ellery Eskelin und der Berliner Schlagzeuger Michael Griener immer wieder mit dem Schweizer Kontrabassisten Christian Weber zum Trio zusammen, um aus purer Freude am gemeinsamen Musizieren und am gemeinsamen Klang drauf los zu improvisieren. Ihr Repertoire reicht dabei neben eigenen Kompositionen zurück bis zu Ragtimes von Scott Joplin und komplexen Kompositionen von Jelly Roll Morton, die sie aus der Geisteshaltung des freien Jazz heraus neu beleuchten und feiern. Dass die drei versierten Virtuosen dabei auf jegliche Art der Verstärkung verzichten, verleiht ihren Konzerten eine Unmittelbarkeit und Intimität, die diese zu einem ganz besonderen Erlebnis werden lassen. "Eskelin/Weber/Griener bilden ein Trio von wunderbarer Transparenz mit viel Gefühl für Raum sowie fein gesponnener Interaktion und einem inspirierten Gleichgewicht zwischen Gelassenheit und Präzision" schreibt Peter Rüedi In der Weltwoche über die vor wenigen Monaten erschienene neue CD „The Pearls“.

Unsere Kooperations- + Kulturpartner

SCENARIO LIVE

März | April 2020

Mo. 2. März | 20 Uhr
Up To Date Big Band
Big Band Hop

Do. 5. März | 20 Uhr
Daniel Herskedal

Sa. 14. März | 20 Uhr
Le Bang Bang

Do. 19. März | 20 Uhr
Lamuzgeule

Sa. 21. März | 20 Uhr
Oddarang

So. 29. März | 20 Uhr
Pajazzo feat.
Horst-M. Schaffer

Fr. 17. April | 20 Uhr
Paucker

So. 26. April | 20 Uhr
Melancholia –
ein Tanztheater

kulturzentrum-tempel.de
Hardtstraße 37 a | 76185 Karlsruhe

jubez

So. 01.03.	MONDO GENERATOR	
Mi. 04.03.	JAAKKO LAITINEN & VÄÄRÄ RAHA	„Börek"-Tour
Do. 05.03.	STACIE COLLINS & BAND	
Fr. 06.03.	Local Double Night	Stereo Drama • Destiny Unknown
Sa. 07.03.	ALEXANDRA GAUGER	Exbombe
So. 08.03	INTERNATIONALER FRAUENTAG	
Di. 10.03.	KREIDLER	Flood – Neues Album
Mi. 11.03.	Gerry McAvoy's BAND OF FRIENDS	
Do. 12.03.	VOCALITY JAZZ TRIO & TRIO	
Mi. 13.03.	PAT METHENY TRIBUTE – BAND	
Sa. 14.03.	BIRTH CONTROL	Krautrock-Legende
So. 15.03.	FIRST TIME ON STAGE	
Di. 17.03.	DIE (EXTREME) RECHTE IN BADEN-WÜRTTEMBERG	
Mi. 18.03.	EL FLECHA NEGRA	ERSATZTERMIN
Do. 19.03.	SOUNDSGOOD FESTIVAL	Pop-Tag
Fr. 20.03.	DESIGNMARKT – JUBEZMADE	
So. 22.03.	Kinderkonzert mit GORILLA CLUB	(15:00 Uhr) für Kinder ab 5 und Erwachsene
Mo. 23.03.	Kinderkonzert mit GORILLA CLUB	für Grundschulklassen (10:30 Uhr)
Di. 24.03.	STROM & WASSER	Heinz Ratz und Co.
Mi. 25.03.	SCIENCE SLAM # 29	
Do. 26.03.	INSIDE AFD	nö theater Köln
Sa. 28.03.	the show	(15:00 Uhr) (auch am 29.03.)

Kronenplatz 1, Karlsruhe, Tel: 0721-133-5630
www.jubez.de,
www.reservix.de

stja

KULTURZENTRUM

TOLLHAUS

ALTER SCHLACHTHOF 35 • KARLSRUHE

Di 03.03.	KLÜPFEL & KOBR	
Do 05.03.	EPHEMERALS	disc8very - Eintritt 8 Euro
Fr 06.03.	MITCH RYDER FEAT. ENGERLING	
Sa 07.03.	14.30 Uhr KONRAD STÖCKEL	
Sa 07.03.	IRISH SPRING 2020	
So 08.03.	ANNA MATEUR & THE BEUY	
Do 12.03.	SWR3 LIVE LYRIX	
Fr 13.03.	JEAN-PHILIPPE KINDLER	
Fr 13.03.	BUKAHARA	„Live Tour 2020"
Sa 14.03.	ANNA DEPENBUSCH	
Mi 18.03.	SELIG	„Selig macht selig"
Do 19.03.	DAS VPT	„Helden der Galaxis"
Sa 21.03.	ALFRED DORFER	„und..."
Sa 21.03.	QUADRO NUEVO	
So 22.03.	ENZO PAOLO	
So 22.03.	FISCHER-Z	
Fr 27.03.	RABIH ABOU-KHALIL	
Fr 27.03.	KOHI POETRY SLAM	#153
Sa 28.03.	AWA LY	disc8very
So 05.04.	KAISER QUARTETT	„Four Kings - One Kaiser"
Mi 15.04.	VERTIGO DANCE COMPANY	
Mi 15.04.	SAY YES DOG	„Voyage"
Do 16.04.	AKKORDEONALE 2020	
Fr 17.04.	SIMON & JAN	„Alles wird gut"
Sa 18.04.	JOE SATRIANI	
Do 23.04.	AXEL HACKE	
Fr 24.04.	WOLFGANG HAFFNER	
Sa 25.04.	NO SUGAR, NO CREAM	
So 26.04.	ROBERTO FONSECA TRIO	
Sa 02.05.	HILDEGARD LERNT FLIEGEN	

... und viele andere

Vorverkauf: TOLLHAUS Karlsruhe, Mo-Fr
10 - 18.30 Uhr · Ticketinfo: Tel. 0721/964050
www.tollhaus.de

JAZZ

KOHI KULTURRAUM

KOHI-KULTURRAUM E.V.
WERDERSTR. 47
76137 KARLSRUHE

KOHI.DE
FACEBOOK.COM/KOHI.KULTURRAUM
INSTAGRAM.COM/KOHI

Mi, 04.03.20, 20h

BLAER INSTRUMENTAL JAZZ
CH-BERN

Mi, 08.04.20, 20h

STAHLWERK
CH-BASEL

Mi, 20.05.20, 20h

LAURA SCHULER QUARTETT
CH-LANGENTHAL/US-NEW YORK CITY

Mitglied werden!

Um Mitglied im Jazzclub Karlsruhe e.V. zu werden füllen Sie einfach den Aufnahmeantrag auf diesem Blatt aus, geben Sie ihn an der Kasse ab oder senden Sie ihn per E-Mail an info@jazzclub.de.

Der Mitgliedsbeitrag für ein Kalenderjahr beträgt:
// 45,- € für Erwachsene
// 20,- € für Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende sowie Ehe-, Lebenspartner von Mitgliedern

+ Fördermitgliedschaft
Sie möchten den Jazzclub über den normalen Mitgliedsbeitrag hinaus unterstützen? Dann werden Sie Fördermitglied!

Wie bezahle ich?
Der einfachste Weg, den Beitrag zu zahlen, der uns außerdem viel Verwaltungs- und Schreibaufwand erspart, ist indem Sie die jederzeit widerrufbare SEPA-Lastschrift zu nutzen.

Sie können Ihren Beitrag jedoch auch bar an der Abendkasse sowie durch Einzahlung oder Überweisung auf unser Konto bei der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen bezahlen:
// IBAN: DE69 6605 0101 0010 1743 24 // BIC: KARSDE66XXX

Was bringt die Mitgliedschaft im Jazzclub Karlsruhe e.V.?
Sobald der Jahresbeitrag auf dem Konto des Jazzclub Karlsruhe e.V. eingegangen ist, bekommen Sie einen Mitgliedsausweis zugeschickt. Bei Vorlage des gültigen Mitgliedsausweises erhalten Sie eine Ermäßigung des regulären Eintrittspreises bei fast allen unseren Veranstaltungen. Ferner wird Ihnen regelmäßig das Programmheft des Jazzclubs zugeschickt.

Haben Sie noch Fragen?
Sprechen Sie einfach unsere Jazzclub-Mitarbeiter an der Abendkasse oder der Technik an, oder nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Homepage jazzclub.de.

Aufnahmeantrag // Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Jazzclub Karlsruhe e.V. Die Satzung ist mir bekannt.

Mitgliedsbeitrag 45,- € (ermäßigt 20,- €) pro Jahr ☐
Fördermitgliedschaft 120,- € ☐ // 240,- € ☐ pro Jahr

Name: .....

Straße: .....

PLZ Ort: .....

E-Mail: .....

Tel-Nr.: ..... Geburtsdatum: .....

Ort, Datum: ..... Unterschrift: .....

☐ Programmheft nicht per Post, sondern per E-Mail als PDF erhalten

An (Zahlungsempfänger):
Jazzclub Karlsruhe e.V. // Office: Leopoldstr. 13 // 76133 Karlsruhe
Gläubiger-Identifikationsnummer DE53ZZZ00000886856
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt (= Mitgliedsnummer)

SEPA-Lastschriftmandat:
Hiermit ermächtige ich den Jazzclub Karlsruhe e. V., den von mir zu entrichtenden Jahresbetrag mittels Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Jazzclub Karlsruhe e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung.

IBAN: .....

Bank: .....

Ort, Datum: ..... Unterschrift: .....

BACHMANN & WENZEL GMBH

Wir drucken und mailen für Sie!

Koellestraße 30a · 76189 Karlsruhe
Telefon 0721 / 568305-0 · Fax 0721 / 568305-9

info@bundwoffsetdruck.de · www.bundwoffsetdruck.de
info@bundwmailingteam.de · www.bundwmailingteam.de